IQ Netzwerk Schleswig-Holstein

Das IQ Netzwerk Schleswig-Holstein ist Teil des bundesweiten Förderprogramms IQ „Integration durch Qualifizierung“ und hat zum Ziel die Arbeitsmarktchancen für Menschen mit Migrationshintergrund zu verbessern. Das Netzwerk berät landesweit zur Anerkennung im Ausland erworbener Berufs- und Studienabschlüsse und entwickelt Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsgesetzes. Um die Integration in den Arbeitsmarkt zu fairen Bedingungen zu unterstützen, bietet das Netzwerk zudem Beratungen zum Arbeits- und Sozialrecht für Menschen mit Migrationshintergrund.
Als weitere wesentliche Kernkompetenz bietet das Netzwerk Inhouse-Schulungen für Arbeitsmarktakteurinnen und -akteure zur interkulturellen Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung an. Darüber hinaus stärkt es die Rolle migrantischer Selbstorganisationen im Hinblick auf die Integration in den Arbeitsmarkt.
Zudem unterstützt das IQ Netzwerk den Ausbau regionaler Fachkräftenetzwerke in Schleswig-Holstein.

Das IQ Netzwerk wird vom Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e. V. koordiniert.

Kontakt zur Koordination:
Tel.: 0431 205095 24
iq-koordination@frsh.de
www.iq-netzwerk-sh.de

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Das Landesnetzwerk wird koordiniert durch:

Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein e.V.

Antidiskriminierungsverband Schleswig-Holstein (advsh) e. V.

Antidiskriminierungsverband Schleswig-Holstein (advsh) e.V.

Gleichbehandlung statt Diskriminierung

Der Antidiskriminierungsverband Schleswig-Holstein (advsh) e. V. ist seit 2010 in der Beratung und direkten Unterstützung von Diskriminierung Betroffener tätig. Gemeinsam mit seinen vielfältigen Mitgliedsorganisationen engagiert sich der advsh in der präventiven Bildungsarbeit und hilft dabei, Netzwerke zu bilden, Kooperationen einzugehen und die Verbesserung von Antidiskriminierungsstandards auf gesellschaftlicher und institutioneller Ebene voranzutreiben.

Kontakt

Antidiskriminierungsverband
Schleswig-Holstein (advsh) e. V.
Herzog-Friedrich-Straße 49
24103 Kiel
www.advsh.de

Ansprechpersonen

Mit Recht gegen Diskriminierung!

Hanan Kadri
Stefan Wickmann
Tel.: 0431 640890 06
mrgd@advsh.de

Mit RECHT gegen Diskriminierung!

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.

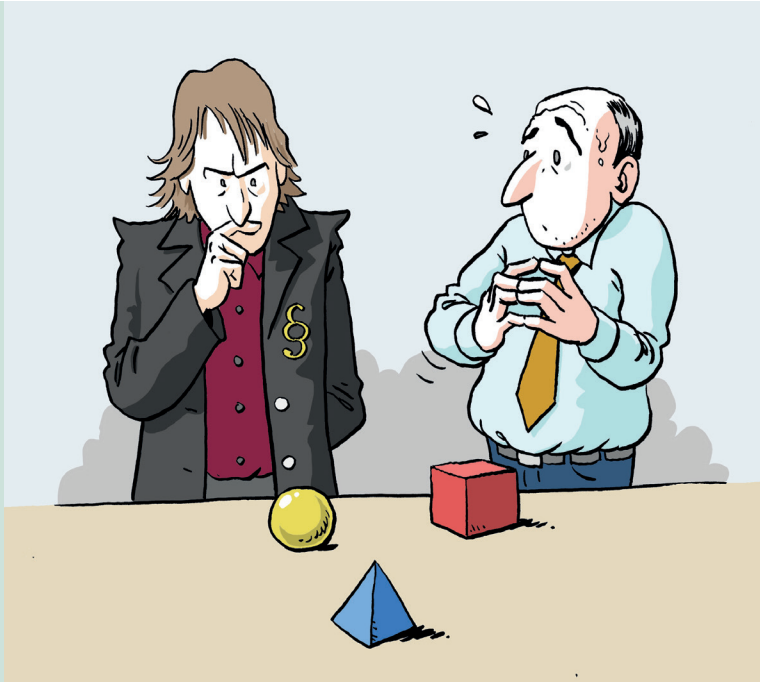
Bundesministerium für Arbeit und Soziales

In Kooperation mit:

Bundesministerium für Bildung und Forschung

Bundesagentur für Arbeit

IQ Netzwerk Schleswig-Holstein



Mit Recht gegen Diskriminierung!

Für Gerechtigkeit im Arbeitsleben

Workshops. Seminare.
Organisationsberatung.

Stand: November 2019

www.iq-netzwerk-sh.de
www.netzwerk-iq.de

Vielfalt aktiv gestalten

Diskriminierung vorbeugen – Vielfalt im Arbeitsleben gestalten!

Chancengleichheit im Arbeitsleben setzt die Wahrung des Rechts auf Gleichbehandlung und einen wirksamen Schutz vor Diskriminierung voraus. Antidiskriminierung ist dabei nicht nur eine Haltungsfrage, sondern bedarf der Kenntnis rechtlicher Regelungen. Ebenso ist fundiertes Wissens über bestehende Handlungsinstrumente und Gestaltungsoptionen zur Überwindung struktureller Diskriminierungsrisiken entscheidend. Die Bandbreite der zu berücksichtigenden Themen reicht von Sensibilisierung für Erscheinungsformen von Diskriminierung über die notwendige Information zu rechtlichen Fragen der Gleichbehandlung im Arbeitsleben bis zur Ausgestaltung von positiven Maßnahmen zum Ausgleich von Benachteiligung.

Mit RECHT gegen Diskriminierung!

Das Projekt IQ Schleswig-Holstein - **Mit Recht gegen-Diskriminierung!** bietet Schulungs- und Beratungsangebote in den folgenden Bereichen:

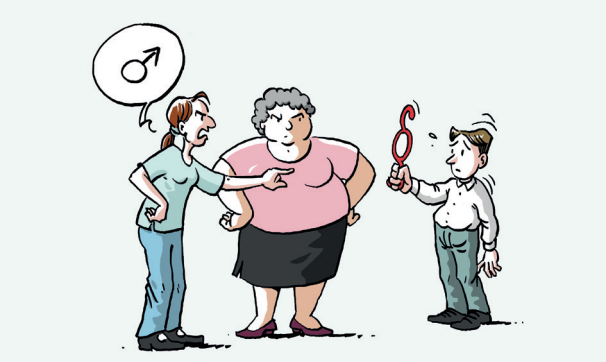
- Antidiskriminierung
- Diversity Management
- Organisationsentwicklung

Die Kernaufgabe des Projektes liegt in der Begleitung von Organisationsentwicklungsprozessen der Arbeitsmarktakteurinnen und -akteure. Es unterstützt in der Konzipierung von Diversity Management und in der Implementierung wirksamer Instrumente des präventiven Diskriminierungsschutzes.

Information und Beratung

Wir unterstützen Personalarbeit und Organisationsentwicklungsprozesse durch

- Schulungen, Workshops und Seminare mit Informationen zum Antidiskriminierungsrecht und damit zusammenhängenden Rechtsnormen
- Organisationsberatung zur konzeptionellen Ausgestaltung und Umsetzung von Maßnahmen zur Antidiskriminierung und zur Stärkung der Chancengleichheit im Arbeitsleben
- fachliche Begleitung von Organisationsentwicklungsprozessen in Unternehmen und Verwaltungen zur Gestaltung von Vielfalt auf struktureller Ebene
- themenspezifische Publikationen und Handreichungen sowie Informationsveranstaltungen und Fachbeiträge



Unsere Angebote richten sich an

- Unternehmen und öffentliche Verwaltungen
- Jobcenter und Agenturen für Arbeit
- Träger von Weiterbildungs- und Integrationsangeboten
- Personalverantwortliche und Führungskräfte
- Personal- und Betriebsräte
- Migrantische Selbstorganisationen
- Multiplikatorinnen und Multiplikatoren

Fortbildungsangebote

Wählen Sie aus zwischen verschiedenen thematischen Schwerpunkten!

Die inhaltlichen Angebote werden passgenau nach Ihrem individuellen Bedarf zugeschnitten.

Hier eine kleine Auswahl:

Antidiskriminierung im Arbeitsleben und AGG

- Diskriminierung im Arbeitsleben vorbeugen: Risiken erkennen – Verantwortung wahrnehmen
- Alles geregelt!?“ – Grundlagen des rechtlichen Diskriminierungsschutzes durch AGG & Co.
- Prävention: Mitarbeitendenkompetenzen stärken – Handlungssicherheit schaffen

Diversity Management – umfassend gedacht

- Verschieden sind wir stark! – Diversität als Ressource im Fachkräftemanagement
- Personal gewinnen, halten, stärken durch ein faires Miteinander: Barrieren abbauen – Attraktivität steigern
- „Personalgewinnung – aber wie!?“: Von der Stellenausschreibung bis zum Vorstellungsgespräch

Organisationsentwicklung

- Institutionelle Antidiskriminierungsmaßnahmen aktiv gestalten und nachhaltig etablieren
- „Ganz praktisch!“: Beschwerde- und Konfliktmanagement am Arbeitsplatz

Sprechen Sie uns an – wir planen gemeinsam!